

ANFRAGE

der Abgeordneten Lisa Schuch-Gubik
an den Bundesminister für Bildung
betreffend **Corona-Krise und ihre Auswirkungen auf das österreichische Bildungssystem**

Die COVID-19-Krise hat seit dem Frühjahr 2020 weitreichende Auswirkungen auf das österreichische Bildungssystem gehabt. Die Phasen des Distance Learnings, wiederholte Lockdowns, eingeschränkte Unterrichtsformen sowie psychosoziale Belastungen stellten insbesondere Schüler und das pädagogische Personal vor erhebliche Auswirkungen.

Laut einem Artikel von Puls24 unter dem Titel „*Studie zeigt: Mehr Schulabbrecher durch Lockdowns*“ habe die Pandemie insbesondere die soziale Ungleichheit im Bildungsbereich verschärft und zu einem Anstieg von Schulabbrüchen geführt.¹

Ein Artikel vom 8. Oktober 2021 – erschienen im „Der Standard“ – hebt hervor, dass die sogenannte Corona-Klausel im Schuljahr 2020/21 erhebliche Lernlücken hinterlassen habe.

„Das Absolvieren des Schuljahres 2019/20 wurde durch ein quasi geschenktes Rest-Semester anlässlich des ersten Lockdowns massiv erleichtert. Und dann ermöglichte die Corona-Klausel ein Weiterkommen trotz eines Nicht genügend im Schuljahr 2020/21. Schlussendlich fehlen bis zu zwei Schuljahre, was Schüler und Schülerinnen mit erheblichen Lücken zurücklässt.“²

In der öffentlichen Diskussion stehen immer wieder die Themen Schulabbruch, Wiederholungsprüfungen sowie die Entwicklung der Anzahl negativer Leistungsfeststellungen im Mittelpunkt.

In diesem Zusammenhang richtet die unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Bildung nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Schüler haben seit April 2020 bis 2024 ihre Schullaufbahn vorzeitig abgebrochen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, nach Bundesland, Schultyp und Geschlecht)
2. Wie viele Schüler mussten im Schuljahr 2020/2021 eine Klasse wiederholen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Schulstufe, Schultyp und Bundesland)
3. Wie viele Schüler mussten im Schuljahr 2021/2022 eine Klasse wiederholen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Schulstufe, Schultyp und Bundesland)

¹ Vgl. <https://www.puls24.at/news/politik/studie-zeigt-mehr-schulabbrecher-durch-lockdowns/238725> (aufgerufen am 20.04.2025)

² <https://www.derstandard.at/story/2000130175326/ueber-den-umgang-mit-der-corona-aufstiegsklausel> (aufgerufen am 20.04.2025)

4. Wie viele Schüler mussten im Schuljahr 2022/2023 eine Klasse wiederholen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Schulstufe, Schultyp und Bundesland)
5. Wie viele Schüler wurden seit 2020 bis 2024 zur Wiederholungsprüfung (Nachprüfung) zugelassen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Bundesland, Schultyp, Schulstufe und Fach)
6. Wie viele dieser Wiederholungsprüfungen wurden positiv bzw. negativ absolviert? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Bundesland, Schultyp, Schulstufe und Fach)
7. Wie viele Schüler sind im jeweiligen Jahr seit April 2019 bis 2024 aufgrund negativer Beurteilungen in ein oder mehreren Fächern nicht aufgestiegen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Schuljahr, Bundesland, Schultyp, Schulstufe und Fach)
8. In welchen Fächern traten in den Jahren 2020 bis 2024 die meisten negativen Leistungsfeststellungen auf? (Bitte um eine Rangreihung der betroffenen Fächer nach Häufigkeit, gegliedert nach Schultyp)

 *Wolfgang* 
Josef Ed
Schul  *Rosa Berger*
Dr. Barbara Schandor